

**LI 700®****Zusatzstoff**Listungs-Nr.:  
4717-00

LI 700®

<b>Inhaltsstoffe:</b>	350 g/l modifiziertes Sojalecithin (35%), 350 g/l Propionsäure (35%), 94 g/l Alkohol-Ethoxylat, 15 g/l Fettsäuren
<b>Formulierung:</b>	Wasserlösliches Konzentrat (SL)
<b>Artikelnummer/</b>	
<b>Packungsgröße:</b>	85010 4 x 5 l Kanister
<b>Piktogramm:</b>	GHS05
<b>Signalwort:</b>	Gefahr

**Zusatzstoff zur Unterstützung der Wirkstoffaufnahme und Erhöhung der Wirkungssicherheit von Pflanzenschutzmitteln**

Vor Gebrauch gut schütteln

**GEBRAUCHSANLEITUNG****Wirkungsweise**

**LI 700** ist ein modifiziertes Sojalecithin, das als Zusatz von Pflanzenschutzmittelanwendungen die Oberflächenspannung der Spritzbrühtröpfchen herabsetzt und die Verteilung des Spritzbelags auf den Blattoberflächen der landwirtschaftlichen Kulturpflanzen optimiert.

Die Wachsschicht der Blattoberflächen wird geöffnet ohne dabei zerstört zu werden, wodurch die Wirkstoffaufnahme der Pflanzenschutzmittel insbesondere bei schlechten Witterungsbedingungen unterstützt und somit die Wirkungssicherheit erhöht wird.

Zusätzlich reduziert **LI 700** den pH-Wert von alkalischem Wasser, um eine alkalische Hydrolyse zu verhindern und verbessert somit die Wasserqualität in den Spritzverfahren, wo die Wasserhärte von Bedeutung ist.

**LI 700** kann auch als Zusatz bei der Anwendung von Blattdüngern im Spritzverfahren eingesetzt werden.

**Hinweise zur sachgerechten Anwendung**

Aufwandmenge und Anwendungshinweise

Ackerbau

**LI 700** wird entsprechend der zugelassenen Anwendungsgebiete den Pflanzenschutzmitteln zugesetzt. Hierzu sind die Gebrauchsanleitungen der Mischpartner zu beachten.

Eine maximale Anwendungskonzentration von 0,5 % darf nicht überschritten werden.

Aufwandmenge Wasser	Aufwandmenge LI 700
200 l/ha	1 l/ha
300 l/ha	1,5 l/ha

Hopfenbau

**LI 700 - Anwendung**

- in Tankmischung mit dem Akarizid Milbeknock® (9,31 g Milbemectin /l)

Kultur:	Hopfen
Indikation:	gegen Spinnmilben
Einsatzzeit:	nach Befallsbeginn bzw. Warndienstaufruf

Aufwandmenge:	0,25% (max. 5,0 l/ha) LI 700 + Milbeknock® (s. Gebrauchsanleitung)
Aufwand Wasser:	max. 3.300 l/ha
Anwendungstechnik:	spritzen oder sprühen

Eine maximale Anwendungskonzentration von 0,25% LI 700 in der Spritzbrühe darf im Hopfenbau nicht überschritten werden.

Regulierung des pH-Wertes der Spritzbrühe

LI 700 senkt und puffert den pH-Wert des Spritzwassers auf einen für die Wirkungssicherheit von Pflanzenschutzmitteln optimalen pH-Wert Bereich.

Mit den empfohlenen Anwendungskonzentrationen von 0,25 % bis 0,5 % wird die gewünschte Absenkung des pH-Wertes, je nach Ausgangs pH-Wert des Spritzwassers, erreicht:

Veränderung des pH-Wertes durch LI 700

pH-Wert der Spritzbrühe	pH-Wert der Spritzbrühe nach Zugabe von LI 700	
	0,25 %	0,5 %
8,5	4,7	4,2
8,0	4,6	4,2
7,5	4,5	4,2
7,0	4,3	4,0
6,5	4,0	3,8

Spezielle Anwendungsempfehlungen

Aufgrund eigener Erfahrungen können folgende Produktempfehlungen gegeben werden:

Kultur	Einsatzzeitpunkt	Tankmischung
Getreide	Früher Einsatz von LI 700 bei insgesamt ungünstiger Witterung (niedrige Temperaturen) vorteilhaft.	LI 700 + Wachstumsregler (Zulassung beachten)
Wintergetreide	BBCH 21 - 29 (Beginn der Bestockung bis Ende Bestockung) Zur Verbesserung der Wirkstoffaufnahme auch bei geringer Luftfeuchtigkeit	LI 700 + blattaktive Ackerfuchsschwanzherbizide
Hopfen	nach Befallsbeginn bzw. Warndienstaufruf	0,25 % (max. 5,0 l/ha) LI 700 + Milbeknock® (s. Gebrauchsanleitung)
Winterraps	Herbst	0,5 l/ha LI 700 mit Azolfungiziden, blattaktiven Gräserherbiziden

### Anwendung

#### Mischbarkeit

LI 700 ist mit Pflanzenschutzmitteln und Spurennährstoffdüngern unter Einhaltung der empfohlenen Aufwandmengen mischbar. Nicht mit anderen Zusatzstoffen oder Ölen mischen.

## **Ansetzen der Spritzbrühe**

**LI 700** vor Gebrauch kräftig schütteln.

Zuerst den Spritztank zur Hälfte mit Wasser füllen, Rührwerk einschalten und unter Umrühren **LI 700** zugeben. Anschließend wird die erforderliche Menge Pflanzenschutzmittel hinzugegeben und mit Wasser aufgefüllt. Rührwerk beim Ausbringen eingeschaltet lassen und die angesetzte Spritzbrühe umgehend verbrauchen.

## **UMWELTVERHALTEN**

### **Gewässerschutz**

**NW466** Mittel und dessen Reste sowie entleerte Behälter und Packungen nicht in Gewässer gelangen lassen.

### **Hinweise für den sicheren Umgang**

#### **Anwenderschutz**

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Beim Umgang mit dem unverdünnten Mittel dicht abschließende Schutzbrille und Universal-Schutzhandschuhe (Pflanzenschutz) tragen.

Bei Ausbringung/Handhabung des anwendungsfertigen Mittels Standardschutanzug (Pflanzenschutz), festes Schuhwerk (z.B. Gummistiefel), dicht abschließende Schutzbrille und Universal-Schutzhandschuhe (Pflanzenschutz) tragen.

Einatmen von Spritznebel vermeiden. Windrichtung beachten. Handschuhe vor dem Ausziehen waschen. Nach der Arbeit Hände und alle getroffenen Hautstellen gründlich mit Wasser und Seife waschen.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

## **Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **Allgemeine Hinweise**

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen.

#### **Nach Einatmen**

Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Für Frischluft sorgen.

#### **Nach Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

#### **Nach Augenkontakt**

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10 - 15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Augenärztliche Behandlung.

#### **Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen einleiten. Mund gründlich mit Wasser spülen. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.

Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

#### **Symptome**

Reizung; Husten; Beklemmung

#### **Lagerung**

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern. Nicht zusammenlagern mit: Basen; Metallen.

#### **Entsorgung**

Leere Verpackungen nicht weiterverwenden. Leere und sorgfältig gespülte Verpackungen mit der Marke PAMIRA® sind an den autorisierten Sammelstellen des Entsorgungssystems PAMIRA mit separiertem Verschluss abzugeben. Informationen zu Zeitpunkt und Ort der Sammlungen erhalten Sie von Ihrem Händler, aus der regionalen Presse oder im Internet unter [www.pamira.de](http://www.pamira.de).

Produktreste nicht in den Hausmüll geben, sondern in Originalverpackungen bei der Sondermüllentsorgung Ihres Wohnortes anliefern.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Ihrer Stadt- oder Kreisverwaltung.

**Einstufung und Kennzeichnung gemäß CLP****Piktogramm:** GHS05**Signalwort:** Gefahr**Gefahrenbestimmende Komponente:**

Propionsäure

**Gefahrenhinweise:**

- H315 Verursacht Hautreizungen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.

**Sicherheitshinweise:**

- P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P303+P361  
+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.  
P305+P351  
+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.  
P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P362 Kontaminierte Kleidung ausziehen.

**Ergänzende Kennzeichnungselemente:** keine.

- SP1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen / indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern).

Leere Verpackungen nicht weiterverwenden.

**Haftung**

Da die Anwendung des Mittels und die während der Anwendung herrschenden Gegebenheiten, z. B. das Wetter, außerhalb unseres Einflusses liegen, übernehmen wir nur eine Haftung für gleichbleibende Beschaffenheit.

LI 700®: reg. WZ Loveland Industries, Inc. (USA)

Milbeknock®: reg. WZ Mitsui Chemicals Agro, Inc., Japan

PAMIRA®: reg. IVA (Industrieverband Agrar)

